

### Anerkennungsinformation

#### Diplomstudium der Rechtswissenschaften Universität Wien → Graz

(letzte Änderung: 06/2022, Änderungen vorbehalten)

#### Zugrundeliegende Studienplanversionen

- Universität **Graz**: Diplomstudium der Rechtswissenschaften idF 22W (ab 01.10.2022, Mitteilungsblatt der Karl-Franzens-Universität Graz vom 26.01.2022, 31. Sondernummer, 15.e. Stück 2021/22)
- Universität **Wien**: Diplomstudium der Rechtswissenschaften idF 2017 (ab 01.10.2017, Mitteilungsblatt der Universität Wien vom 23.06.2017, 30. Stück 2016/17.)

Bei Universitätswechseln innerhalb Österreichs besteht seit WS 2017/18 die Besonderheit, dass grundsätzlich die Möglichkeit einer so genannten „funktionalen Anerkennung der StEOP“ besteht (vgl hierzu auch 3 Abs 3 Z 3 des Grazer Studienplans idF 22W). Damit eine funktionale Anerkennung der StEOP erfolgen kann, ist eine Bestätigung der Universität Wien vorzulegen, dass die StEOP im Diplomstudium der Rechtswissenschaften absolviert wurde. Eine Anerkennung iSd § 78 UG der Grazer StEOP-Fächer ist mit einer funktionalen Anerkennung nicht verbunden.

Funktionale Anerkennung heißt lediglich, dass Sie, auch wenn die Grazer StEOP-Fächer mangels entsprechender Leistungen nicht zur Gänze gemäß § 78 UG anerkannt werden können, so behandelt werden, als hätten Sie die StEOP auch im Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Graz bereits positiv absolviert. Dies ändert aber nichts daran, dass zum Abschluss des 1. Studienabschnitts die StEOP-Fächer des Grazer Diplomstudiums der Rechtswissenschaften nachgeholt werden müssen (soweit sie nicht nach § 78 UG angerechnet werden können). Bei einer funktionalen Anerkennung der StEOP werden Sie also lediglich Studierenden gleichgestellt, die die StEOP-Fächer im Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Graz tatsächlich absolviert haben. Dies wirkt sich faktisch primär auf die Anmeldung zu Prüfungen und Lehrveranstaltungen aus.

*Hinweis:* Die vorliegende Übersicht dient lediglich als Orientierungshilfe und ist rechtlich unverbindlich.

Die endgültige *Entscheidung* über eine mögliche Anerkennung obliegt dem **2. Vizestudiendekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät auf Antrag** der/des Studierenden nach Maßgabe der zum Entscheidungszeitpunkt geltenden studienrechtlichen Regelungen. Ein Antrag kann erst *nach Inskription* unter Vorlage insbesondere der **Abgangsbescheinigung(en), Studienzeitbestätigung(en) und Leistungsnachweisen (jeweils mit elektronischer Signatur)** gestellt werden. Eine Anerkennung ist außer bei freien Wahlfächern u.a. grundsätzlich nur dann möglich, wenn eine positive Notenbeurteilung (Sehr gut bis Genügend) am Leistungsnachweis aufscheint.



Diplomstudium der Rechtswissenschaften Graz (idF 22W, 01.10.2022)				Diplomstudium der Rechtswissenschaften Wien (idF 01.10.2017)	
Fach	KSt	Typ	ECTS	Prüfung/LV	Anmerkung
<b>Erster Studienabschnitt</b>					
<b>Modul A Einführung</b>					
A.1 Der juristische Fall als Einstieg in das Recht	1	VU	1,5	Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden, 15 ECTS	Siehe auch A.3, A.4, B.5, B.6
A.2 Einführung in das Strafrecht und in das Strafprozessrecht	2	VO	3	Anfängerübung zu Falllösung aus Strafrecht, 2 ECTS	
A.3 Einführung in das Privatrecht und in das Zivilverfahrensrecht	2	VO	3	Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden, 15 ECTS* <b>ODER</b> Anfängerübung zur Falllösung aus Bürgerlichem Recht, 2 ECTS	*Siehe auch A.1, A.4, B.5, B.6
A.4 Einführung in das Öffentliche Recht	2	VO	3	Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden, 15 ECTS	Siehe auch A.1, A.3, B.5, B.6
A.5 Einführung in das Europarecht	1	VO	1,5	Fächerübergreifende schriftliche Modulprüfung „Europäische und internationale Grundlagen des Rechts“ (FÜM I), 14 ECTS	Siehe auch B.2
A.6 Recherche und juristische IT-Kompetenz	1	VU	1,5	Juristische Recherche, 2 ECTS	
<b>Modul B Recht und Gesellschaft*</b>					
<small>*In Modul B ist entweder B.1 oder B.2 oder B.3 oder B.4 als Proseminar, die übrigen drei Lehrveranstaltungen sind als Vorlesungen zu absolvieren</small>					
B.1 Recht und politisches System	1	VO/PS	1,5	-----	<b>ggf.</b> aus dem Wahlfachmodul § 17 oder Diplomarbeitsmodul § 21, wenn gleichwertig
B.2 Internationale Dimensionen des Rechts und Rechtsvergleichung	1	VO/PS	1,5	Fächerübergreifende schriftliche Modulprüfung „Europäische und internationale Grundlagen des Rechts“ (FÜM I), 14 ECTS	Siehe auch A.5
B.3 Konflikt und Konfliktregelung	1	VO/PS	1,5	-----	<b>ggf.</b> aus dem Wahlfachmodul § 17 oder Diplomarbeitsmodul § 21, wenn gleichwertig



B.4 Die Gender-Dimensionen des Rechts	1	VO/PS	1,5		-----	ggf. aus dem Wahlfachmodul § 17 oder Diplomarbetsmodul § 21, wenn gleichwertig
B.5 Rechtsphilosophie	2	VO	3		Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden, 15 ECTS	Siehe auch A.1, A.3, A.4, B.6
B.6 Rechtssoziologie	2	VO	3		Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre Methoden, 15 ECTS	Siehe auch A.1, A.3, A.4, B.5
B.7 Staat, Ökonomie und Recht	2	VO	3		Juristische Wirtschaftskompetenz, 6 ECTS	Siehe auch H.2.
B.8 Recht der Informationsgesellschaft	1	VO	1,5		-----	ggf. aus dem Wahlfachmodul § 17 oder Diplomarbetsmodul § 21, wenn gleichwertig
<b>Modul C Basis Privatrecht</b>						
C.1 Privatrechtsgeschichte	1	VO	1,5		Modulprüfung aus Rechts- und Verfassungsgeschichte der neueren Zeit, 7 ECTS	Siehe auch D.1, E.1
C.2 Allg. Teil des bürgerl. Rechts, Schuldrecht, Sachenrecht, Grundzüge des Int. Privatrechts (schriftlich)	9	VO	13,5		Modulprüfung Bürgerliches Recht, 14 ECTS	Siehe auch I.1, I.2, I.3, L.3
<b>Modul D Basis Öffentliches Recht</b>						
D.1 Verfassungsrechtsgeschichte	1	VO	1,5		Modulprüfung aus Rechts- und Verfassungsgeschichte der neueren Zeit, 7 ECTS	Siehe auch C.1, E.1
D.2 Verfassungsrecht	3	VO	4,5		Modulprüfung aus dem Fach Verfassungsrecht, 14 ECTS	Siehe auch J.1, J.2
D.3 Verwaltungsrecht, Grundrechte und Rechtsschutz	6	VO	9		Modulprüfung „Öffentliches Recht“ (FÜM III), 18 ECTS	Siehe auch J.3
<b>Modul E Strafrecht und Strafprozessrecht</b>						
E.1 Strafrechtsgeschichte	1	VO	1,5		Modulprüfung aus Rechts- und Verfassungsgeschichte der neueren Zeit, 7 ECTS	Siehe auch C.1, D.1
E.2 Materielles Strafrecht und Strafprozessrecht	6	VO	9		Schriftliche Modulprüfung aus dem Fach Strafrecht und Strafprozessrecht, 16 ECTS	Übung aus Strafrecht und Strafprozessrecht, 4 ECTS; grs Möglichkeit der Anerkennung für E.3
E.3 Falllösung Strafrecht und Strafprozessrecht	2	KS	5			

<b>Modul F Unternehmensrecht</b>						
F.1 Grundlagen des Unternehmensrechts unter Berücksichtigung des Geistigen Eigentums	2	VO	3		Modulprüfung aus dem Fach Unternehmensrecht (iwS), 14 ECTS	Übung aus Unternehmensrecht, 4 ECTS; grs Möglichkeit der Anerkennung für F.1 <b>oder</b> F.2
F.2 Rechtsformen der unternehmerischen Tätigkeit	1	VO	1,5			
F.3 Gesellschaftsrecht	2	KS	5			
<b>Modul G Arbeits- und Sozialrecht</b>						
G.1 Individuelles und kollektives Arbeitsrecht	4	VO	6		Modulprüfung aus dem Fach Arbeits- und Sozialrecht, 14 ECTS	Übung aus Arbeits- und Sozialrecht, 4 ECTS; grs Möglichkeit der Anerkennung für G.2
G.2 Sozialrecht	1	VU	1,5			
<b>Modul H Finanzrecht</b>						
H.1 Finanzverfassungsrecht, Budgetrecht und Steuerrecht	4	VO	6		Modulprüfung aus dem Fach Steuerrecht (11 ECTS)	
H.2 Internes und externes Rechnungswesen	2	VU	3		Juristische Wirtschaftskompetenz, 6 ECTS, VO	Siehe auch B.7.
<b>Modul I Vertiefung Privatrecht</b>						
I.1 Schuldrecht/ Sachenrecht/ Internationales Privatrecht	3	KS	7,5		Bürgerliches Recht, 14 ECTS <b>UND</b> Fachübergreifendes Prüfungsmodul Privatrecht (FÜM II), 11 ECTS	Siehe auch C.2, L.3
I.2 Erbrecht	2	VU	3			
I.3 Familienrecht	2	VU	3			
<b>Modul J Vertiefung Öffentliches Recht</b>						
J.1 Verfassungsrecht 1: Verfassung und Staatspraxis	3	VU	4,5		Modulprüfung aus dem Fach Verfassungsrecht, 14 ECTS	Siehe auch D.2
J.2 Verfassungsrecht 2: Grundrechte und Grundrechtsschutz	2	KS	5			
J.3 Verwaltungsrecht: Anwendungspraxis und Fälle	3	VU	4,5		Modulprüfung „Öffentliches Recht“ (FÜM III), 18 ECTS	Siehe auch D.3
<b>Modul K Zivilverfahrens- und Insolvenzrecht</b>						
K.1 Zivilverfahrens- und Insolvenzrecht	5	VO	7,5		Modulprüfung Zivilverfahrensrecht, 14 ECTS	Siehe auch L.3 UE aus Zivilverfahrensrecht, 4 ECTS; grs Möglichkeit der Anerkennung für K.2
K.2 Angewandtes Zivilverfahrensrecht	1	VU	1,5			
<b>Freie Wahlfächer im ersten Studienabschnitt (FWF)</b>						
Freie Wahlfächer im ersten Studienabschnitt (FWF)			12		ECTS aus Lehrveranstaltungen/Prüfungen, soweit sie nicht im Rahmen der Pflichtfächer anerkannt werden	

Zweiter Studienabschnitt						
<b>Modul L Europäisches und Internationales Recht</b>						
L.1 Europarecht	3	VO	4,5		Modulprüfung Europarecht, 11 ECTS	
L.2 Völkerrecht	4	VO	6		Modulprüfung Völkerrecht, 9 ECTS	
L.3 Internationales Privatrecht und Zivilverfahrensrecht	2	VO	3		Modulprüfung Bürgerliches Recht, 14 ECTS* <u>UND</u> Fachübergreifendes Prüfungsmodul Privatrecht (FÜM II), 11 ECTS* <u>UND</u> Modulprüfung Zivilverfahrensrecht, 14 ECTS**	Siehe in diesem Zusammenhang auch C.2, I.1, I.2 und I.3* sowie K.1, K.2**
L.4 Rechtsvergleichung	2	VU	3		-----	<b>ggf.</b> aus dem Wahlfachmodul § 17 oder Diplomarbeitsmodul § 21, wenn gleichwertig
<b>Modul M Rechtstheorie und wissenschaftliches Arbeiten</b>						
M.1 Methodik und Praxis des wissenschaftlichen Arbeitens	2	PS	3		-----	
M.2 Rechtstheorie und Methodenlehre	2	VO	3		-----	
<b>Modul N Spezialisierung § 4 (gesamt: 40 ECTS)</b>						
Modul N Teil 1 (§ 4 Abs 1 Z 1): 18 bis 22 ECTS <b>aus dem gewählten Spezialisierungsschwerpunkt</b>			18 bis 22		-----	<b>ggf.</b> aus dem Wahlfachmodul § 17 oder Diplomarbeitsmodul § 21 oder anderen Modulen, wenn gleichwertig
Modul N Teil 2 (§ 4 Abs 1 Z 2): Weitere 18 bis 22 ECTS** aus den <b>übrigen Spezialisierungsschwerpunkten oder Anerkennung § 4 Abs 1 Z 2 iVm § 1 Abs 2 1. Unterabsatz (ausländisches Recht bzw. Qualifikationsprofil)</b> **davon mindestens 8 ECTS Seminare			18 bis 22**		-----	<b>ggf.</b> aus dem Wahlfachmodul § 17, Diplomarbeitsmodul § 21 oder anderen Modulen, wenn gleichwertig



<b>Diplomarbeit § 6</b>						
Diplomarbeit			20		Anerkennung grundsätzlich ausgeschlossen	vgl § 85 UG
<b>Diplomprüfung § 7</b>						
Diplomprüfung (mündliche kommissionelle Prüfung: Defensio der Diplomarbeit und Diskussion über <u>weitere</u> von der Kommission vorgelegte fallorientierte und fächerübergreifende Fragestellung)			5		Anerkennung grundsätzlich ausgeschlossen	
<b>Freie Wahlfächer im zweiten Studienabschnitt (FWF)</b>						
Freie Wahlfächer im zweiten Studienabschnitt (FWF)			2,5		ECTS aus Lehrveranstaltungen/Prüfungen, soweit sie nicht im Rahmen der Pflichtfächer anerkannt werden	
<b>Juristischer Leistungsnachweis in einer Fremdsprache § 5</b>						
Juristischer Leistungsnachweis in einer Fremdsprache § 5 (nicht zusätzlich, sondern im Rahmen des Diplomstudiums zu erbringen)			mind. 10		Juristische Lehrveranstaltung(en), sofern Abhaltung in einer Fremdsprache	Wenn Prüfung des juristischen Leistungsnachweises in einer Fremdsprache gewünscht, bitte beim Einreichen des Antrags per E-Mail kommunizieren (konkrete Lehrveranstaltungen sind zu bezeichnen)